Forschungsprojekt: Verwertung der Ergebnisse von Verwaltungsschale für den Leitungssatz (VWS4LS)

Finanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Im Projekt **VWS4LS – Verwaltungsschale für die Leitungssatzindustrie** wurden zentrale Bausteine geschaffen, um Verwaltungsschalen praxisnah nutzbar zu machen – über den gesamten Produkt- und Produktionslebenszyklus hinweg. Jetzt möchten wir gemeinsam mit interessierten Partnern erkunden, wie diese Ergebnisse weiterverwendet und auf neue Anwendungsfelder übertragen werden können.

Einige Highlights aus dem Projekt:

- **Catena-X-Anbindung** – erste Pilotprototypen zur Integration von Verwaltungsschalen in Datenräume, inkl. identifizierter Lücken bei Submodellen und Verantwortlichkeiten
- **PPR-Submodelle** – strukturierte Beschreibung von Produkt-, Prozess- und Ressourcenfähigkeiten mit konkretem Nutzen auf dem Shopfloor
- **Fähigkeiten-basiertes Matching** – automatisierte Auswahl von Ressourcen nach Strategien wie Effizienz oder Nachhaltigkeit
- **Standardintegration** – Mappings zwischen VWS und etablierten Normen wie OPC UA, VEC und KBL
- **Virtuelle Inbetriebnahme** – VWS als Brücke zwischen Digital Twin und Simulation
- **Neue Submodelle** – u. a. für Data-Retention-Policies und Bill-of-Process-Parameter

Wie kann ich mitmachen?

Jeder der Interesse an dem Thema Verwaltungsschale oder auch an dem Use-Case Leitungssatz besitzt, kann sich gerne bei Herrn Kosel melden.

Mehr erfahren

https://arena2036.de/vws4ls/ueberblick/

Kontakt
Christian Kosel
Christian.kosel@arena2036.de

ARENA2036